

EVO Offenbach, Mittwoch, 8. September 2021

EVO sponsert Lastenrad für Badeseen in Mainhausen

Ein elektrisches Lastenrad für den Betrieb des Campingplatzes und der Badeseen Mainhausen hat die Energieversorgung Offenbach AG (EVO) heute übergeben. Die Reichweite des Rad-Akkus beträgt 70 Kilometer. „Fahrten bis Seligenstadt und zurück sind somit kein Problem“, sagte Betriebsleiter Jens Kretzschmar, bei der offiziellen Übergabe des Lastenrads, das mehr als 2.500 Euro gekostet hat und in einem Carport auf dem Campingplatz steht.



Laut Kretzschmar soll das Lastenrad vor allem für Fahrten und Transporte zur Verwaltung, den Badeseen und dem Campingplatz genutzt werden. Sobald Sicherheitsgurte vorhanden sind, könnten auch Kinder mit dem Rad transportiert werden. Zudem sei eine Vermietung des Rads an Campinggäste für das kommende Jahr geplant.

„Das Lastenrad ist ein gutes Beispiel dafür, dass nicht alles mit dem Auto gemacht werden muss“, sagt Bürgermeister Frank Simon, der der EVO ausdrücklich für die Anschaffung des Rads dankte. „Mit einem E-Bike lässt sich vieles leicht und unkompliziert bewerkstelligen“, führt er weiter aus. Seine Gemeinde arbeite mit der EVO seit einigen Jahren bei der Elektromobilität zusammen und habe mehrere E-Fahrzeuge für den Arbeitsalltag über den Offenbacher Regionalversorger geleast.“

Nicht nur für das E-Lastenrad, sondern auch für die Elektroräder der Bade- und Campinggäste hatte die EVO in den vergangenen Jahren jeweils eine Lademöglichkeit am Zelhäuser Königssee und am Campingplatz in Mainflingen aufstellen lassen. „Egal, ob E-Bike oder E-Auto: damit E-Mobilität auch wirklich Sinn ergibt, kommt bei unseren Ladesäulen ausschließlich EVO-Ökostrom zum Einsatz“, sagte der EVO-Vorstandsvorsitzende Dr. Christoph Meier.